

GYMNASIUM REMIGIANUM BORKEN

Sachliche und fachliche Ausstattung der Schule

Das Gymnasium Remigianum bietet nach Abschluss von drei Erweiterungsbaumaßnahmen für den Unterricht in den MINT-Fächern hervorragende Rahmenbedingungen: Für Physik, Chemie, Informatik jeweils drei z.T. völlig neu eingerichtete Fachräume, für den Biologie-Unterricht stehen vier neue Fachräume zur Verfügung. Alle MINT-Fachbereiche sind mit Computern und über das schulinterne Netzwerk mit Internet-Anschluss ausgestattet.

Alle MINT-Fach- und Sammlungsräume wurden für den Experimental-Unterricht und insbesondere für die Durchführung von Schülerübungen umfangreich mit hochwertigen Geräten versehen.

Beispielhaft darf die Ausstattung der Informatik-Räume genannt werden, denn am Remigianum funktioniert auf der Basis von LINUX ein außerordentlich kostengünstiges und relativ sicheres und leicht kontrollierbares, innovatives Netz-Betriebs-System, das an jedem Schülerarbeitsplatz auch Windows-Anwendungen ermöglicht.

2007 verfügen 29 von 89 Lehrkräften über mindestens eine MINT-Lehrbefähigung. Die Einführung neuer Formen des Lehrens und Lernens in allen MINT-Fächern findet einen mit großer Mehrheit getragenen Rückhalt.

Zahlreiche Lehrerinnen und Lehrer engagieren sich im Interesse von Mint-Fördermaßnahmen bei der Durchführung von Projekten, bei der Vorbereitung von Schülern und Schülerinnen auf die Teilnahme an Wettbewerben und bei der kontinuierlichen Begleitung von Schüler-Arbeitsgemeinschaften in erheblichem Umfang über das normale Dienstgeschäft hinaus.



UNTERRICHTSANGEBOTE IM MINT-BEREICH

Der mathematische und der naturwissenschaftliche Unterricht der Sekundarstufe I findet in vollem Umfang nach der bisher gültigen Stundentafel statt. Im Rahmen der neuen Stundentafel werden Ergänzungsstunden insbesondere für die Förderung von methodischen Fähigkeiten und zur Sicherung von naturwissenschaftlichen Grundkenntnissen vorgesehen.

Im Wahl-Pflichtbereich II des Remigianum finden sich drei Kursangebote zur Förderung von MINT: Informatik, Biologie-Erdkunde und „Wirtschaft“ als fächerverbindendes Kursangebot mit Computer-Anwendung.

In der gymnasialen Oberstufe werden in Mathematik, Physik, Chemie, Biologie und Informatik regelmäßig Grundkurse eingerichtet. Alle Schülerinnen und Schüler lernen CAS „Derive“ und „Maple“ kennen. Grundkurse für Ernährungslehre werden ebenfalls regelmäßig eingerichtet. Leistungskurse finden regelmäßig statt in Mathematik, Biologie und Physik, gelegentlich auch in Chemie.

ZUSÄTZLICHE FÖRDERMAßNAHMEN

MATHEMATIK

- > Vorbereitung und Durchführung von Mathematik-Akademien für Schülerinnen und Schüler der Sek. I aus den Gymnasien des Westmünsterlandes,
- > Arbeitsgemeinschaft für Schüler/innen der Klassen 5-7 zur Vorbereitung auf Wettbewerbe wie „Känguru“ und „Mathematik-Olympiade“.

PHYSIK

- > Arbeitsgemeinschaft „Physik in der Grundschule“, in Kooperation mit einer benachbarten Grundschule werden Grundschüler/innen durch Oberstufenschüler an die Physik herangeführt,
- > Arbeitsgemeinschaft für Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 und 7 zur Vorbereitung der Teilnahme am Wettbewerb „Freestyle-Physics“,
- > Arbeitsgemeinschaft für Schülerinnen und Schüler der Klassen 12 und 13 im 2. Jahr zur Vorbereitung auf die Teilnahme an dem Wettbewerb von Science on Stage und „Innovative Technologien bewegen Europa“,
- > Kooperation mit der FH Gelsenkirchen, Abt. Bocholt, für die Durchführung von Unterrichtsprojekten von Schülerinnen und Schülern der Jgst. 11 und 12, u.a. auch zur Vorbereitung von Facharbeiten,
- > Arbeitsgemeinschaft „Astronomie“ für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7.

CHEMIE

- > Arbeitsgemeinschaft „Chemie im Alltag entdecken“ für Schülerinnen und Schüler der Klasse 5 unter Mitwirkung von Schülerinnen und Schülern der Jgst. 12,
- > Teilnahme am „WOW-Entdeckerpreis“ (Super-RTL),
- > Teilnahme am Wettbewerb „Chemie entdecken“,
- > Arbeitsgemeinschaft „Energiequellen der Zukunft“ für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 9,
- > Kooperation mit der Ausbildungsabteilung im Chemiepark Marl für die Durchführung von zweieinhalbtägigen Praktika „Vom Reagenzglas zur großtechnischen Produktion“ für Schülerinnen und Schüler der Jgst. 11,
- > Vorbereitung von Schülerinnen und Schülern auf die Teilnahme an „Jugend forscht“,
- > Teilnahme von Schülerinnen und Schülern der Jgst. 11 am Wettbewerb „DECHEMAX“.

BIOLOGIE

- > Kooperation mit BAYER zur Durchführung von Tagespraktika mit Schülerinnen und Schülern der Jgst. 12 zum Thema „Genetik“,
- > Weitere Unterrichtsprojekte mit außerschulischen Bildungseinrichtungen, z.B. zur Bakteriologie,
- > Vorbereitung von Schülerinnen und Schülern auf die Teilnahme an „Jugend forscht“ und am NRW-Wettbewerb „bio-logisch“.

Der NRW-Schulpreis für „Jugend forscht“ wurde dem Remigianum im Jahr 2006 verliehen.



AUßERDEM BIETET DAS GYMNASIUM REMIGIANUM

- > Das Gymnasium Remigianum ist das einzige öffentliche Gymnasium der ländlichen Kreisstadt Borken. In der regionalen Randlage des agrarisch geprägten Westmünsterlandes zählt das Remigianum 2007 mit seinen 1.430 Schülerinnen und Schülern zu den drei größten Gymnasien im Regierungsbezirk Münster.
- > Die mittelständisch geprägte Bevölkerungsstruktur begünstigt traditionell insbesondere bei Schülerinnen das Interesse am Unterricht in fünf Fremdsprachen: Latein, Englisch, Französisch, Spanisch und Niederländisch.
- > Die Schule praktiziert regelmäßig für Schülerinnen und Schüler von der Klassenstufe 8 bis zum Abiturjahrgang ein umfangreiches Programm zur Berufswahlvorbereitung.
- > Für besonders begabte Schülerinnen und Schüler verfügt das Remigianum über mehrjährige Erfahrung in der Umsetzung individueller Fördermaßnahmen wie z.B. dem „Drehtür-Modell“. Neben der Bläserklasse für musisch besonders interessierte Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5 zählen regelmäßige Theater-Aufführungen und Schulkonzerte zum Schulprogramm.
- > Ab 2007 bietet das Remigianum für besonders gut und sicher lernende Schülerinnen und Schüler Latein ab Klasse 5 an.
- > Wegen seiner modernen Ausstattung, wegen seines umfangreichen Fächerangebots und wegen seiner vielfältigen Kooperations-Projekte wurde das Gymnasium Remigianum 2005 zu den 100 besten Oberschulen der Bundesrepublik Deutschland gezählt.

ZIELE DES GYMNASIUM REMIGIANUM

Stärkung der fachlichen Fähigkeiten, der individuellen Selbstständigkeit und der Bereitschaft zu verantwortungsbewusster Mitwirkung in einem Europa des 21. Jahrhunderts sind Leitziele der Schule.

Die lichte Offenheit des Schulgebäudes lässt Raum für individuelle Vielfalt und die im Schulgebäude präsentierten Ergebnisse des Kunstunterrichts zeugen von einem schülerorientierten, kooperativen und freundlichen Schulklima.

Gymnasium Remigianum

Josefstraße 6, 46303 Borken, Telefon 02861 - 9 24 40-0

mint@remigianum.borken.de, www.remigianum.borken.de

Ansprechpartner: Günter Niehues

